

# In diesem Heft schrieben folgende Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **84 (1997)**

Heft 5: **Globalisierung : Arbeit : Schule**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

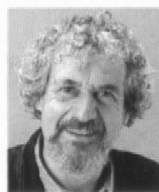
## Autorinnen und Autoren

---



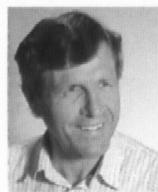
**Joe Brunner**

Dr. phil., geboren 1945, wuchs in Weggis auf. Besuch des Lehrerseminars Hitzkirch. Studium der Erziehungswissenschaft in Fribourg. Von 1980 bis 1985 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Zentralschweizerischen Beratungsdienst für Schulfragen in Luzern. Seit 1985 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Amtes für Bildungsforschung der Erziehungsdirektion des Kantons Bern. Adresse: Amt für Bildungsforschung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern.



**Ernst Eggimann**

Geboren 1936 in Bern, Sekundarlehrer in Langnau i. E. Veröffentlichte moderne Mundartgedichte: Henusode, Heikermänt, religiöse Gedichte: Psalmen, Jesus-Texte. Meditation mit offenen Augen, einen kritischen Text über die Schule: Die Landschaft des Schülers und viele Artikel.



**Martin Inversini**

Dr. phil., geboren 1942, Erziehungsberater – Schulpsychologe, Lehrer, dann Studium in Psychologie, Pädagogik, Psychopathologie. Seit 1970 Leiter der kantonal-bernischen Erziehungsberatungsstelle Langenthal-Oberaargau. Adresse: Försterstrasse 4, 4900 Langenthal.



**Albert Odermatt**

Geboren 1948, verheiratet, Vater von drei schulpflichtigen Kindern, 1968 Matura Typ A in Stans, Studium in Paris, Neuchâtel und Zürich. 1972 Sekundarlehrerdiplom phil. I an der Universität Zürich. Sekundarlehrer in Stans. 1985 Gründung der Weiterbildungsschule Nidwalden (10. Schuljahr), seither Schulleiter. Seit 1984 Tätigkeit als Kursleiter in der Lehrerfortbildung in verschiedenen Kantonen. Adresse: Ennetmooserstrasse 13, 6370 Stans.

---

Schritte ins Leben

**Speziell erwähnen möchte ich die mündlichen Examen am Schluss des Schuljahres oder Prüfungskumulationen. Es scheint mir auch wichtig zu sein, Jugendliche mit Anforderungen zeitweise wohlwollend zu «überfordern», damit sie Strategien entwickeln und Potentiale freilegen können, die ihnen bisher verborgen blieben.**

Albert Odermatt, in diesem Heft auf Seite 14